

01.04.2017 - 18:26 Uhr

100 Jahre Pro Senectute - fit für die Zukunft



Bern (ots) -

Zum Auftakt der Jubiläumsaktivitäten zum 100-jährigen Bestehen von Pro Senectute, übergab Toni Frisch heute das Stiftungspräsidium an Eveline Widmer-Schlumpf. Bundesrat Alain Berset hob in seiner Festrede in Bern die Bedeutung von Pro Senectute als wichtigste Institution für ältere Menschen und deren Angehörige hervor.

Die neue Stiftungsratspräsidentin Eveline Widmer-Schlumpf führt Pro Senectute ins nächste Jahrhundert: «Unsere Angebote sollen auch die nächsten 100 Jahre ältere Menschen unterstützen und dazu beitragen, dass sie so lange wie möglich selbstbestimmt leben können. Dabei wird es wichtig sein, dass wir auch in Zukunft den demografischen Trends und der technologischen Entwicklung Rechnung tragen.» Bundesrat Alain Berset forderte in seiner Rede einen anderen Umgang mit dem Alter: «Eine alternde Gesellschaft braucht ein reifes Bild vom Alter.» Der Einsatz von Pro Senectute für die Solidarität zwischen den Generationen sei dafür besonders wertvoll: «Die Alterung bietet uns die Chance, uns stärker für den sozialen Zusammenhalt in unserem Land zu engagieren».

Pro Senectute trägt seit 100 Jahren viel zur Verbesserung der Lebensqualität von älteren Menschen bei. 1917 stand die Linderung der materiellen Not bedürftiger Greise im Vordergrund. Heute ist Pro Senectute der bedeutendste Dienstleister für Seniorinnen und Senioren in den Bereichen Beratung, Freizeit und Alltagshilfen. 700'000 Menschen im Pensionsalter sowie deren Angehörige oder Bezugspersonen nutzen die Angebote, z.B. die kostenlose Sozialberatung. Pro Senectute ist in über 130 Beratungsstellen bei den Menschen vor Ort aktiv, beschäftigt über 1'600 Mitarbeitende und arbeitet mit rund 18'000 Freiwilligen zusammen.

An der heutigen Jubiläumsfeier wurde zudem das reich illustrierte Buch «Eine Jahrhundertgeschichte. Pro Senectute und die Schweiz 1917 - 2017» vorgestellt. Darin wird die Geschichte der sozialen Dienstleistungsorganisation mit der Schweizer Sozialgeschichte verknüpft und unterhaltsam aufbereitet.

Auch die Post ehrt Pro Senectute in diesem Jahr: Sie lanciert eine Sonderbriefmarke «100 Jahre Pro Senectute». Thomas Baur, Konzernleitungsmitglied der Post, Eveline Widmer-Schlumpf und Direktor Werner Schärer präsentierten die Briefmarke an der heutigen Feier dem versammelten Publikum. Die Briefmarke ist ab dem 11. Mai 2017 erhältlich.

Kontakt:

Pro Senectute Schweiz
Judith Bucher, Medienverantwortliche
Telefon: 044 283 89 57 oder 079 458 39 49
E-Mail: medien@prosenectute.ch
www.prosenectute.ch/100jahre

Medieninhalte



Eveline Widmer-Schlumpf übernimmt den Stab als Präsidentin. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100002565 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Pro Senectute/Damian Poffet"



Eveline Widmer-Schlumpf. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100002565 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Pro Senectute/Damian Poffet"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002565/100800885> abgerufen werden.